

Tacheles Pressemitteilung vom 19.08.2022

Unter dem Titel „Protestveranstaltung zu 10 Jahren kommunales Jobcenter Wuppertal“ rief der Erwerbslosen- und Sozialhilfeverein Tacheles heute, am 19.08.22 zu einer Kundgebung anlässlich einer Jubiläumsveranstaltung des Jobcenters am Tagungsort, der Stadthalle auch.

An der Protestkundgebung nahmen bis zu 40 Menschen teil. In verschiedenen Reden wurden die Probleme mit dem Kommunalen Jobcenter Wuppertal aufgezeigt. Willkürliche vorläufige Leistungseinstellungen, Nichtanwendung der Angemessenheitsfiktion aus dem Sozialschutzpaket, bis hin zu den bisweilen verzweifelten Versuchen von Arbeitslosen von der Politik mit ihren Problemen ernst genommen zu werden, waren die Themen.

Diese interessanten Perspektiven auf die Arbeit des Sozialstaats konnten sich die Teilnehmenden der Jobcenterveranstaltung ebenfalls anhören, da der Verein Tacheles extra eine halbe Stunde eher begonnen hatte.

Der parteilose Oberbürgermeister Schneidewind und der SPD – Bundestagsabgeordnete Helge Lindh, der 20 Minuten später ankam, schienen im Gegensatz zu einigen Vertreter*innen des Jobcenters, die einige Zeit interessiert zugehört und auch das Gespräch gesucht hatten, kein Interesse an den Redebeiträgen der Erwerbslosenvertretung zu haben

Nach 90 Minuten wurde die Versammlung für beendet erklärt.